

TIM SCHLENZIG



SEI
DEIN
EIGENES
ZUHAUSE

ES GIBT KEIN FESTES DACH DA DRAUSSEN

Dieses Buch ist ehrlich zu dir.

Dieses Buch weiß, was Schmerz ist.

Dieses Buch umarmt dich in der kalten Nacht.

Dieses Buch erinnert dich an deine Stärke.

An. Deine. Stärke.

Das hier sind nicht nur Worte auf Papier.

Das sind Tränen und Schreie und Jubel und
ein Flüstern, tief in dich hinein: In jedem Sturm
kannst du dein eigenes Zuhause sein.

Tim Schlenzig hat schon Millionen von Menschen in den sozialen Medien sowie mit seinem Blog und Podcast *myMONK* erreicht.

WG 481 Lebenshilfe

ISBN 978-3-8338-9292-9



Wofür die Dunkelheit gut ist

Man kann Dinge verstecken
 Von sich
 Vor sich
 Vorsichtig die Hand ausstrecken
 Und wenn sie ins Leere geht
 Schnell zurückziehen
 Und so tun, als wäre nichts gewesen
 Man kann so tun
 Als wäre die Dunkelheit
 Keine Zelle
 Sondern eine Höhle
 Man kann sich sagen
 Dass die Sonne morgen wieder aufgeht
 Vielleicht ja auch für uns

Keiner kennt das Leben

Keiner kennt das Leben
 Der nie im Dunkeln war
 Erst wenn du draußen
 Nichts mehr siehst
 Wird das Licht in dir sichtbar

Der Frühling kommt, kaum zu glauben

I

Zum ersten Mal seit Ewigkeiten
Über 0 Grad
Meine Hand
Auf deiner Schulter
Schneemann

II

Frühling
Ein paar weiße Wolken
Blühen

Frühlings- putz

I

Statt endlich mein Leben aufzuräumen
Such ich seit drei Tagen
Nach dem besten Saug- und Wischroboter
(Das Preis-Leistungs-Verhältnis muss stimmen)

II

Die Glühbirne im Flur
Selbst wechseln
Nach Monaten
Oh yes, diese Männlichkeit!
(Fast hätte ich mir n Blaumann dafür gekauft)

Pack alles aus

Wenn du irgendwo ankommst
 Komm wirklich an
 Halte nichts zurück
 Pack alles aus
 Den ganzen Koffer
 Denk nicht an die Abreise
 Ans Aufbrechen, ans Wegbrechen
 An all die Male
 Die du neu anfangen musstest
 Und all die Dinge
 Die zurückgeblieben sind
 Pack alles aus
 Schlag Wurzeln im Wind
 Das, was du wirklich brauchst
 War nie im Koffer drin

Es plätschert so schön

Das Plätschern
 Meiner Karriere
 Egal gerade
 Denn vor mir:
 Das Plätschern des Flusses

Herbst



Herbst, der [Substantiv] [ˈhɛrpsʔ]:
sinkende Sonne, lange Schatten,
fallende Blätter, Regen, Sturm

Siehe: Vergänglichkeit, Abschied

Aufgabe: Loslassen

Vielleicht
bist du
noch hier

Die Zeit hat nur geblinzelt
Deshalb kennen wir uns nicht
Doch vielleicht lebst du für immer
Als ein schweigendes Gedicht

Geduld

Man bleibt erstmal nass
Auch wenn der Regen vorbei ist
Gib dir Zeit nach was Schwerem
Wenn deine Seele wie Blei ist
Gib dir Zeit nach was Schwerem
Bis du wieder bereit bist